

Nach dem Sommer-Rundschreiben und der Sommerpause geht es nun wieder mit dem Newsletter weiter. Der Newsletter wird künftig nicht mehr jeden Monatsanfang erscheinen, sondern bedarfsgerecht immer dann, wenn Themen anstehen oder es über Neuigkeiten zu berichten gibt - manchmal gibt es mehr, manchmal weniger.

Jeder, der hierfür relevante Themen hat, kann einen Beitrag zur Veröffentlichung im Newsletter schicken, sofern er mir seine gewünschten Inhalte rechtzeitig mitteilt. Tipps und Hinweise, die zur Verbesserung des Newsletters beitragen, nehmen wir gerne an.

Ich wünsche euch gutes Gelingen für die Brandschutzwoche und eine schöne Zeit!

Eure Sandra Pöschl

Der KBR informiert:

Die ILS Straubing hat erneut darauf hingewiesen, dass nur die Fahrzeuge alarmiert sind und somit ausrücken sollen, die disponiert wurden. Besonders wichtig ist der Eigenschutz zu Hause! Die ILS bittet auch, dass alle anrückenden Fahrzeuge (Gruppenführer) immer mit dem Einsatzleiter kommunizieren sollen und nicht mit ihrem Kommandanten. Dieser kann rechtlich keine Entscheidung treffen, wenn sich der Einsatz nicht im eigenen Schutzbereich befindet. Am Funk ist der Einsatzleiter deutlich zu definieren. Generell ist dies der Kommandant (oder Stellvertreter) der betreffenden Ortswehr. Zuerst kann dies auch der eintreffende GF des ersten Fahrzeuges sein. Der KBM unterstützt gerne, aber er leitet den Einsatz erst nach erklärter Übernahme. Bitte denkt hier an den Disponenten. Anweisungen (wie z. B. Nachalarmierungen) darf er nur vom Einsatzleiter entgegennehmen.

Ganz wichtig ist auch das zügige Absetzen einer Lage nach Eintreffen an der Einsatzstelle (auch für die Dokumentation), was in letzter Zeit manchmal vernachlässigt wird. Das ersteintreffende Einsatzmittel gibt unverzüglich eine Lagemeldung ab. Dies ist wichtig, damit die Disponenten die tatsächliche Situation an der Einsatzstelle einordnen können, da dies häufig von der Schilderung des Mitteilenden abweicht. Dementsprechend kann die Alarmierung überprüft und ggf. angepasst sowie weitere Maßnahmen eingeleitet werden. Auch für die alarmierten Führungskräfte ist die erste Lage eine wichtige Information.

Fahrzeuge die trotzdem dazu fahren und nicht disponiert sind, müssen keinen Funkspruch absetzen wie „Hier Florian Musterhausen 43/1, wir fahren auch, bitte buchen Sie uns dazu“. Es reicht beim laufenden Einsatz das Drücken der 3 und schon ist das Fahrzeug am Einsatz mit gebucht. (aber....!)

Ich möchte nochmal erneut darauf hinweisen, dass MTW und MZF nicht ab-/angemeldet werden müssen, wenn z. B. Bewegungs- oder Besorgungsfahrten gemacht werden. Abgemeldet werden sollen nur disponierbare Fahrzeuge (für Erstalarmierung), was bei einem MTW, MZF oder manchem GW nicht der Fall ist.

Wichtiges aus der Inspektion:

Gemeindliche Kinderfeuerwehren

Die Änderung des Bayerischen Feuerwehrgesetzes ermöglicht nun die Einrichtung von Kindergruppen bei der öffentlichen Einrichtung Feuerwehr. Hintergrund war, dass die Nachwuchssicherung gesetzlich geregelt werden sollte und Kindergruppen Bestandteil der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr werden können. Die frühzeitige Bindung von Kindern an die gemeindliche

Feuerwehr ist wichtig, da bei dem großen Angebot von Freizeit-Aktivitäten in anderen Vereinen und Organisationen der Eintritt auch bereits früher möglich ist.

Wird eine Kindergruppe durch die öffentliche Einrichtung Feuerwehr betrieben, stehen die Kinder unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, die mit ihren Leistungen deutlich über das Leistungsspektrum einer privaten Unfallversicherung oder der gesetzlichen Krankenversicherung hinausgeht.

Das Argument, dass eine Kindergruppe der Gemeinde hohe Kosten verursacht, ist schlichtweg falsch! Das Feuerwehrhaus muss **nicht** kindgerecht umgebaut werden. Der Zeitanteil bei Kindern in der Feuerwehr ist ungleich geringer als der Aufenthalt z. B. in der Schule. Daher lassen sich beide Bereiche nicht vergleichen. Eine kindgerechte Gestaltung des gesamten Feuerwehrhauses ist in der Praxis nicht realisierbar. Hier sind eher geeignete organisatorische Maßnahmen gefragt. Natürlich wäre es von Vorteil, wenn für Kindergruppen ein Bereich zur Verfügung steht, der kindgerecht gestaltet ist. Dies ist aber kein Muss.

Kinder verursachen auch keine Kosten im Bereich der Ausrüstung. Da Kinder in der Kindergruppe keinen Feuerwehrdienst leisten, brauchen sie auch keine persönliche Schutzausrüstung. Zur Stärkung der Zusammengehörigkeit wäre es schön, wenn die Kinder ein eigenes T-Shirt oder eine Warnweste bekommen würden. Dazu gibt es bereits Überlegungen, ob man landkreisweit ein einheitliches Muster (wie bereits im LKR Passau - ähnlich Jugendfeuerwehr) anbieten könnte. Dies wird dann im nächsten Treffen des Fachbereiches Kinderfeuerwehr besprochen, zu dem Frau Diana Thiele im Herbst einladen wird.

Ausbildung:

ELDIS-Schulung

Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es im September einen weiteren Termin für die Eldis-Schulung mit Schwerpunkt Stärkemeldung. Termin: 18.09.2019, 19:00 Uhr, an der Mittelschule Plattling (Georg-Eckl-Straße 16). Anmeldung erforderlich per E-Mail bei Sandra Pöschl: kbm_poeschlsandra@feuerwehr-landkreis-deggendorf.de

Bitte nicht vergessen: Stichtag für die Stärkemeldung (für unsere Zwischenberichte) ist in diesem Jahr bereits der 15. Oktober!

Lehrgänge im Landkreis - Anmeldungen (noch über das alte Anmeldesystem) möglich für

- Maschinistenlehrgang TSF
11. bis 12.10.2019 in Kirchdorf
- Maschinistenlehrgang TLF, LF
09. bis 16.11.2019 in Moos
- Technische Hilfeleistung (HLF, LF, RW):
16. bis 21.09.2019 in Plattling
- Modulare Truppausbildung: Basis-Modul
19. bis 26.10.2019 in Hengersberg
- Modulare Truppausbildung: Aufbau-Modul
05.10.2019 in Edenstetten
- Motorsägenlehrgang
04. bis 05.10.2019 in Grafling
- CSA-Lehrgang
07.09.2019 in Deggendorf

- PSNV Erstbetreuer
09.11.2019 in Hengersberg

Verband/Sonstiges:

DFV - Deutsche Feuerwehr-Zeitung

Die Ausgaben der Deutschen Feuerwehr-Zeitung sind online abrufbar. Hier geht es zur September-Ausgabe mit interessanten Themen: www.feuerwehrverband.de/dfz

Feuerwehr-Termine im Landkreis:

- ⇒ **Jugend:** Deutsche Jugendleistungsspange: Samstag, 14. September 2019 in Plattling
- ⇒ **Schulung Waldbahn:** 19.09.2019, 19 Uhr in Deggendorf für die betreffenden Wehren

Brandschutzwoche 2019:

Tag	Wochentag	Uhrzeit	Aktion	Unterkreis	VA Ort
14.09.2019	Samstag	09:00	Auftaktveranstaltung	Leistungsspange Jugend	Plattling, Stadion
21.09.2019	Samstag	14:00	Eröffnung der BSW	Killinger	Schöllnach, Schreinerei Hierbeck
22.09.2019	Sonntag	10:30	Tag der Feuerwehr	Wagner	Grafling, Kirchenvorplatz
23.09.2019	Montag	19:30	Übung	Rothenwöhrer	Deggendorf, Oberer Stadtplatz
25.09.2019	Mittwoch	19:00	Aktion	Fritsch	Neutiefenweg, Dorfmitte
26.09.2019	Donnerstag	19:00	Übung, Aktion	Jacob	Grundschule Lalling
27.09.2019	Freitag	18:00	Übung	Kainz	Grundschule Otzing
28.09.2019	Samstag	14:00	Jugendübungen, Ansprache 14:00	Seis und Altschäfl	Grundschule Künzing
28.09.2019	Samstag	18:00	Übung, Aktion	Wagner	Grundschule Bernried
KBM Bereich Ertl: Aktionswoche ohne Einladung					

Redaktionsschluss für den nächsten Newsletter: 25.09.2019
Beiträge bitte per Mail an [Sandra Pöschl](mailto:Sandra.Poeschl@kbi-deggendorf.de)